

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1884

19.9.1884



118.

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 19. September 1884.

III. Quartal. 95. Abonnements-Vorstellung.

Zum ersten Male wiederholt:

Der Schriftstellertag.

Lustspiel in drei Akten von Heinrich Heinemann.

Regie: Director Hande.

Personen:

Commerzienrat Schlüter	Herr Lange.
Babette, seine Frau	Fräulein Wabel.
Hedwig, deren Tochter	Frau Brasch.
Baumbach, Rentier und Stadtverordneter	Herr Reiff.
Nina, seine Frau	Frau Grösser.
Ella, deren Tochter	Fräulein Gläser.
Assessor Breitling	Herr Kadelburg.
Therese Friedeck, } Mitglieder des Schriftstellerverbandes	Fräulein Hartmann.
Karl von Hellborn, }	Herr Wassermann.
Dr. Richard Vogel, }	Herr Jelenko.
August Numme, Literat	Herr Kürner.
Siebert, Commis	Herr Schilling.
Klinkhammer, Portier in Schlüter's Hause	Herr Morgenweg.
Alwine, in Schlüter's Diensten	Fräulein Schwarz.
Ein Kellner	Herr Hunfler.

Herren und Damen.

Scene: Die Residenz. Zeit: Gegenwart.

Anfang: halb sieben Uhr. Ende: nach neun Uhr.

Kasse-Öffnung: 6 Uhr.

Preise der Plätze (für Werktage):

Balkon-Fremdenloge . . 4 M. — Pf.	Balkon-Stehplatz . . 2 M. — Pf.	Logen III. Rang . . . 1 M. 50 Pf.
Fremdenloge II. Rang 2 " 60 "	Parterre-Logen . . . 2 " 50 "	III. Rang. Sitzplätze . 1 " — "
Fremdenloge im Parterre 2 " 60 "	Logen II. Rang . . . 2 " — "	III. Rang. Stehplätze . — " 80 "
Logen I. Rang . . . 3 " 50 "	Parterre-Sperreplätze . 2 " 50 "	IV. Rang. Mitte . . . — " 70 "
Balkon 3 " 50 "	Parterre 1 " 50 "	IV. Rang. Seite . . . — " 50 "

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete **nur** von 3 bis 4 Uhr Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur** für **Auswärtige** werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis $\frac{1}{4}$ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen auf numerirte oder Logenplätze wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Sonntag, den 21. September. Achtzehnte Vorstellung außer Abonnement.

Neu einstudirt: **Oberon, König der Elfen.** Romantische Feenoper in drei Aufzügen von Karl Maria v. Weber.